



An das
Baureferat

München, 10.10.2023

Bezirkssausschuss 06 – Sendling

**(E) Lärm und Umweltverschmutzung am Flaucher und an den Isarauen:
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10047; Empfehlung NR. 20-26/ E 00858**

Sehr geehrte Damen* und Herren*,

Der BA hat sich in seiner Sitzung vom 11.09.2023 mit o. g. Angelegenheiten befasst und gibt folgende Stellungnahme ab.

Der Referentinnenantrag wird abgelehnt und folgender abweichender Beschluss gefasst.
Der Flaucher – eine Naherholung für Alle!

Der Sendlinger Bezirkssausschuss fordert die Stadt München auf:

- Die Grünanlagensatzung dahingehend zu ergänzen, dass sämtliche elektronischen Geräte, die für verstärkte Musik sorgen (Boxen, Verstärker... etc.), verboten werden. Dies entspricht auch den Regelungen in einem FFH-Gebiet.
- Altglascontainer an sämtlichen Eingängen aufzustellen, soweit dies möglich ist, um für eine bessere Mülltrennung zu sorgen.
- Den „Dammbereich“ zwischen Kanal und renaturierter Isar möglichst mit Bäumen zu begrünen (z.B. mit Weiden – Salix alba?); ebenso soll hier möglichst wenig gemäht werden

(1 pro Jahr!)

- Den Flaucher nicht als „Münchens Treffpunkt“ online zu bewerben (muenchen.de/freizeit/flaucher), sondern über die Besonderheiten dieses Naturgebietes aufzuklären (Totholz, Artenschutz... etc.).
- Den Bereich des Flauchers in das Einsatzgebiet des kommunalen Außendienstes (KAD) aufzunehmen. Dieser soll u.a. auch die Mindestabstände zu Bäumen/ Brücken kontrollieren, wenn gegrillt wird.
- Das Verbot von Events und privaten Partys im gesamten „Flaucherpark“ (incl. dem Gelände um den ehemaligen Fliegerspielplatz und die Flaucher-Gaststätte) durchzusetzen. Nicht angemeldete Veranstaltungen müssen aktiv unterbunden werden.
- Schilder über Artenschutz und Artenvielfalt zu erstellen und diese an den Eingängen zu den Isarauen zu installieren.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Markus S. Lutz
Vorsitzender des Sendlinger Bezirkssausschusses